

Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Jörg Förster

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60620

presse.kt@smwk.sachsen.de*

25.08.2026

Sperrfrist: 25.08.2026, 19:30 Uhr

Kultur als Motor des Strukturwandels: 7. Lausitz Festival setzt Impulse für Tourismus und regionale Identität

Freistaat Sachsen unterstützt Festival 2026 mit 500.000 Euro

Das Lausitz Festival öffnet heute (25. August 2026) zum siebten Mal für Besucherinnen und Besucher seine Türen. Als länderübergreifendes Mehrspartenfestival, das 2019 ins Leben gerufen wurde, hat es sich zu einem kulturellen Pfeiler in der Region entwickelt. Der Freistaat Sachsen unterstützt das Festival in diesem Jahr erneut mit 500.000 Euro.

Für die Lausitz bedeutet das Festival weit mehr als eine sommerliche Veranstaltungsreihe. Es ist ein wesentlicher Bestandteil des Strukturwandelprozesses, der die Chance bietet, Kultur als prägenden Faktor in der Region dauerhaft zu stärken.

Sachsens Kultur- und Tourismusministerin Barbara Klepsch betont: »Der Strukturwandel in der Lausitz ist untrennbar mit einer starken kulturellen und touristischen Entwicklung verbunden. Das Lausitz Festival zeigt eindrucksvoll, dass Kultur Horizonte erweitert und Identität stiftet. Es besitzt eine besondere Strahlkraft, die weit über die Region hinausgeht und jährlich viele Besucher anzieht. Damit stärkt es nicht nur die Wahrnehmung der Lausitz als moderne Kulturregion, sondern wirkt sich positiv auf das Image und den Tourismus aus. Eine vielfältige Kulturlandschaft ist ein wichtiger Ansiedlungs- und Haltefaktor für die Menschen vor Ort.«

Das diesjährige Programm, das bis zum 13. September läuft, verbindet hochkarätige Konzerte, Lesungen und Theateraufführungen mit gesellschaftlichen Debatten. Umgesetzt wird es durch zahlreiche regionale als auch internationale Künstlerinnen und Künstler. Dabei wird die Vielstimmigkeit der Lausitz sichtbar gemacht, indem auch das reiche kulturelle Erbe, wie etwa die sorbische Kultur, in einen modernen Kontext gesetzt wird. Projekte wie die Vermarktung der ‚UNESCO 5‘ – fünf hochkarätige Welterbestätten in der Lausitz – verdeutlichen zudem, wie

Hausanschrift:
**Sächsische Staatsministerin für
Kultur und Tourismus**
St. Petersburger Str. 2
10109 Dresden

<https://www.smwk.sachsen.de/>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

eng kulturelle Substanz und touristische Vermarktung miteinander verzahnt sind.

Das Festival steht dabei im Kontext des gemeinsamen Kulturplans Lausitz, mit dem Sachsen und Brandenburg erstmals bundesweit einmalig eine länderübergreifende Strategie für eine Kulturregion entwickelt haben. Ziel ist es, die Lausitz als attraktiven Lebens- und Erlebnisraum zu festigen und neue Beschäftigungspotenziale rund um Kunst und Kultur zu erschließen.

Hintergrund:

Die Länder Sachsen und Brandenburg begleiten die Entwicklung des Festivals intensiv durch den Aufsichtsrat der Lausitz Festival GmbH. Das Festival ist ein Schlüsselprojekt zur Umsetzung des Kulturplans Lausitz und wird durch Mittel des Bundes sowie der beteiligten Länder finanziert.

Weitere Informationen zum Festival und zum Programm finden Sie unter:
<https://www.lausitz-festival.eu/de/>